



JUNI-AUGUST 2018

PAULUS-BRIEF

KAUFERING • BEUERBACH • EPPENHAUSEN
GERETSHAUSEN • IGLING • KALTENBERG • PESTENACKER
PETZENHAUSEN • SCHEURING • UNTERMÜHLHAUSEN • WEIL • WINKL

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit

2. Korinther 3,17





**„Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
So steht nun fest und lasst Euch nicht wieder
das Joch der Knechtschaft auflegen!“**

(Galaterbrief des Paulus 5,1)

Wir freuen uns über den Frühling, die Blütenpracht, die frischen Farben, das Wiedererwachen der Natur und die Wärme. Das Pfingstfest passt wunderbar zu dieser sich erneuernden Pracht. Der Geist Jesu Christi macht frei – „... wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit!“ (2. Korinther 3,17) jubelt Paulus, der Namenspatron unserer Pauluskirche.

Freiheit – wieviel Sehnsucht schwingt in diesem Wort mit, wie viele Träume, wie viele Wünsche, wie viele Möglichkeiten? Wir leben in einem der freiesten Länder der Welt. Wir dürfen uns entfalten, entscheiden was wir werden wollen, wo wir leben wollen, wen wir heiraten, was wir uns leisten werden, woran wir glauben ... All das ist nicht selbstverständlich. Es ist ein Geschenk, diese große Freiheit, ein wahres Gottesgeschenk. Und gleichzeitig ist Freiheit eine Herausforderung, ja für manchen Menschen sogar eine Überforderung. Wie ist es sonst zu erklären, dass es so viel Unfreiheit und Sucht in unserer Gesellschaft gibt?

Wir erleben uns in einem Netzwerk von Kommunikation, von Arbeit, von Aufgaben, von Terminen, von Erwartungen, von Konsum, fühlen uns überfordert, wollen nicht ständig auswählen müssen und haben Angst, nicht die beste Entscheidung getroffen zu haben. Überfordert uns zu viel Freiheit? Ist das eine Erklärung dafür, dass autoritäre Regierungen aktuell und weltweit auf dem Vormarsch sind, die einfachen Antworten gefragt sind, die einfachen Lösungen auf komplizierte Fragen?

Christus kam als Befreier in unsere Welt, als Erlöser. Zur Freiheit hat er uns befreit, ohne Angst in Gottes Güte und Barmherzigkeit einzutauchen und von Schuld und Schuldgefühlen befreit zu leben. Als Menschen des Geistes Gottes, erfüllt vom Atem der Freiheit.

Ich besuchte einmal im Winter die Ostsee bei Rügen am Darß. Der Anblick der Küste war überwältigend bei klirrender Kälte. Langer, weißer Sandstrand, tiefblauer Himmel, türkisblaues Meer, kalter, frischer Wind, grüne Bäume bis an den Strand. Und dieser Strand war 15 km lang. Wo sollte ich mich hinsetzen, wo war der schönste Platz, wo wollte ich hin? Da stand er, der vergessene, kaputte Strandkorb aus dem letzten Sommer. Der zog mich an, da ging ich hin, da nahm ich Platz, da war ein Ort mit Wänden in der grenzenlosen Weite – ein heimeliger Ort.

So erlebe ich Gottes Geist in unserer grenzenlosen Freiheit, die Gott uns schenkt. Er weist uns Grenzen, Heimat, einen Platz, ein Dach über dem Kopf in der Fülle der Möglichkeiten unseres Lebens. Er lehrt uns zu lieben, zu vergeben, einander zu dienen und zu tragen, miteinander zu lachen und zu toben, zu träumen und zu schweigen.

Freiheit ohne Heimat, ohne Familie, ohne bergende Räume kann mich überfordern. Und schnell verliere ich dieses kostbare Geschenk der Freiheit und werde Knecht, lenkbar, beherrschbar, manipulierbar von so vielen Kräften, die das Leben nicht reicher machen.

Eine Familie, eine Freundschaft, eine Gemeinde kann so ein bergender Ort der Freiheit werden. Wenn wir inmitten der vielen Möglichkeiten unseres Lebens einen Boden unter den Füßen spüren, bergende Räume und ein Dach über dem Kopf. Dann ist Freiheit das schönste Geschenk auf Erden, gleich nach der Liebe.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihr

Jürgen Witz



Grafik: Schmidt

Kirchenvorstandswahl

21. Oktober 2018



Grafik: www.kirchenvorstand-bayern.de

Zur Wahl der Kirchenvorsteher sind alle Kirchengemeindeglieder berechtigt, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und konfirmiert bzw. aufgenommen sind oder am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und der Kirchengemeinde seit mindestens drei Monaten angehören.

Wer wählen möchte, muss also bis zum **21. Juli 2018** der Paulusgemeinde angehören. Ein beabsichtigter Kircheneintritt oder eine „Umpfarrung“ aus einer Kirchengemeinde außerhalb Kauferings in

die Pauluskirchengemeinde müssen bis zu diesem Datum abgeschlossen sein. Dann sind auch Sie wahlberechtigt.

Neu ist, dass alle Wahlberechtigten automatisch Briefwahlunterlagen zugeschickt bekommen. Diese müssen entweder bis spätestens einen Tag vor dem Wahltag dem Pfarramt zugehen oder innerhalb der Öffnungszeit des Wahllokals dem zuständigen Wahlausschuss im Wahlraum übergeben werden. Sie können Ihre Stimme aber auch wie gewohnt im Wahllokal im Gemeindesaal der Pauluskirche abgeben.

Die Wahl bereitet ein **Vertrauensausschuss** vor – er umfasst folgende Personen:

Renate Pertl

Claudia Kölling-Groeger

Hartmut von Schnurbein

Clara Schuppener

Anna-Katharina von Schnurbein

Pfr. Jürgen Nitz

Manuela Schappert

Wählbar sind wahlberechtigte Kirchengemeindeglieder, die sich dem christlichen Menschenbild verpflichtet wissen, durch die Teilnahme am kirchlichen Leben Vorbild sind, bereit sind, die rechte Führung ihres Amtes vor der Gemeinde zu geloben, am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht dem Kirchenvorstand kraft ihres Amtes angehören bzw. nicht in der Kirchengemeinde regelmäßig mit

mehr als zehn Stunden in der Woche haupt- oder nebenamtlich mitarbeiten. Die Wahlperiode dauert sechs Jahre.

Geben Sie Ihre Vorschläge an ein Mitglied des Vertrauensausschusses. Dieses prüft die Wählbarkeit und führt mit den Kandidatinnen oder Kandidaten Gespräche darüber, ob sie sich bei der Kirchenvorstandswahl zur Verfügung stellen.

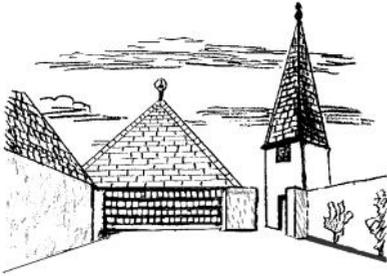
Im Namen des Wahlausschusses

Pfr. Jürgen Nitz



Grafik: GEP

Aus dem Kirchenvorstand



Im Mittelpunkt der **Sitzung am 5. März 2018** standen Grundsatzüberlegungen und -beschlüsse zur Finanzierung des DoReMi-Kinderchors und zur neuen Orgel. Außerdem informierte unser Jugendreferent Hannes Fremgen den Kirchenvorstand ausführlich über seine Tätigkeiten. Den Abschluss der Sitzung bildeten zahlreiche Personalbeschlüsse.

In der **Sitzung am 9. April 2018** nahm sich der Kirchenvorstand im öffentlichen Teil sehr viel Zeit, um sich von den Initiatoren des Gebetshauses Landsberg deren Ziele und Hintergründe erläutern zu lassen. Weitere Themen waren: die Organisation des kleinen Gemeindefestes am 15. Juli, Rückblicke auf die Luther-Busreise und den Alphakurs sowie einige Personalbeschlüsse.

Vom **27. bis 29. April 2018** fand die **Abschluss- und Dankesklausur** im Kloster Bonlanden mit einem Rückblick auf die vergangene Wahlperiode statt.

Im öffentlichen Teil der **Sitzung am 7. Mai 2018** wurde die Zukunftsvision der Evangelischen Landeskirche Bayern bis 2040 vorgestellt, die mit „Profil und Konzentration“ (PuK) bezeichnet ist. Im Anschluss wurden die möglichen Auswirkungen auf das Dekanat und unsere Kirchengemeinde intensiv diskutiert. Außerdem wurde über das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 und die Sanierung der Kirchenmauern gesprochen. Diverse Personalbeschlüsse und die Einteilung der Dienste an der Konfirmation waren weitere Themen.

Jürgen Büschelberger



Grafik: Layer-Stahl

Reinigungskraft gesucht!

Zum 1. Juli 2018 brauchen wir dringend Verstärkung für unser Reinigungsteam!

Wir suchen eine Person mit Reinigungserfahrung, die ein Herz für unsere Kirchenräume und einen umsichtigen Blick auf das Drumherum hat.

Die Zeiten können noch mit dem Team abgesprochen werden und bewegen sich zwischen zwei und sieben Wochenstunden, die auf 450-€-Basis entlohnt werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unser **Pfarrbüro**:

Hans-Meier-Str. 1, 86916 Kaufering

Telefon: 08191/7275

E-Mail: pfarramt.kaufering@elkb.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9–12 Uhr

Do 16-18 Uhr

Mittwoch geschlossen!

Die Paulusgemeinde freut sich über Ihr Interesse und auf Ihre Bewerbung!



Grafik: Pläßmann

Neues aus der Jugendarbeit

In den vergangenen Wochen war einiges los bei uns:

Ein ganz großes Thema war die **Jugendausschusswahl** am 29.4.2018. 15 Kandidatinnen und Kandidaten hatten sich gefunden für das Gremium, das unsere Jugendarbeit lenkt und leitet. Dieses Echo auf unsere Suche war ein toller Erfolg! Im nächsten Gemeindebrief stellen wir den neuen Jugendausschuss vor. Die Namen der Gewählten sind auf www.jugend-kaufering.de/ja/ bereits veröffentlicht.

Ein Highlight war der „**eins**“-**Jugendgottesdienst** am 17.3.2018. Rund 250 zumeist Jugendliche und junge Erwachsene hatten sich in der Evangelischen Freikirche Vineyard in Landsberg eingefunden, um gemeinsam Gott zu begegnen. Neben einer super Band, geleitet von Tilli Schappert, sowie einer tollen Predigt von Martin Sakals war es ein Abend der Begegnung verschiedener Christen mit dem Heiligen Geist. Thema war die Liebe Gottes, deren Band alles zusammenhält und verbindet, angelehnt an Kolosser 3,12–15. Der nächste „**eins**“-**Jugendgottesdienst** ist für den Herbst geplant (vermutlich in der Pauluskirche Kaufering!!!) – weitere Infos folgen.

Weitere tolle Events waren die Gebetsnacht am Karfreitag und die Osternacht am Ostersonntag. Vom 13. bis 15.4. fand das Community Wochenende unter der Leitung unseres FSJlers Johannes Wulff und Chris Sylle statt. Es gab Vorbereitungstreffen für das neue Teestubenquartal und den Gottesdienst der Jungen Gemeinde.

Auf folgende **Termine** möchte ich noch hinweisen:

- **Kletterschulung** für junge Leute ab 15 Jahren:
1. Block: 16. und 17.6., 2. Block: 7. und 8.7.
Leitung: Hannes Fremgen und Anja Groeger
Kosten: 35 €, Anmeldungen auf der Homepage
- Der nächste **Lobpreisabend** ist am 1.7. um 19 Uhr im Gemeindesaal, weitere Termine für 2018: 30.9. und 18.11.
- **Sommerfreizeit** auf Korsika vom 29.7. bis 13.8.2018

Weitere Infos finden Sie auf: www.jugend-kaufering.de

Bei Fragen: 08191/6571847 (Telefon Jugendbüro), 0163/7616650 (Handy Hannes) oder hannes.fremgen@online.de

Herzlichst, Ihr

Hannes Fremgen, Dipl.Soz.päd (FH), Jugendreferent Evang. Jugend Kaufering



EINTAUCHEN.

BIBLE-DIVING.

Augen zu, Kopfsprung und rein. Bible-Diving heißt, in das Wort Gottes eintauchen und mit neuen, kreativen Methoden dieses alte Buch kennenlernen. Mit Menschen, egal welchen Alters, die nicht wasserscheu sind und immer wieder erfrischt und erstaunt auftauchen wollen.

Wir freuen uns auf euch!

Fragen? Dann wendet euch an Manu Schappert: Manuela_Schappert@web.de

TAUCHKURSE.

Immer Donnerstags von 19.30–21.30 Uhr im Blauen Salon, Pauluskirche Kaufering. Für Alle.

07. JUNI

12. JULI

04. OKTOBER

Sommeraktionen der Pauluskirche



Foto: Silvia Buchner/PIXELIO

Weißwurstfrühschoppen

Wir laden Sie im Rahmen des Kleinen Gemeindefestes **am 15. Juli um 10 Uhr** herzlich zum Gottesdienst mit anschließendem Weißwurstessen im Innenhof der **Pauluskirche** ein.

Als Nachspeise werden Sie mit leckeren Kuchen und Kaffee versorgt. Wer Lust hat, das Kuchenbuffet mit seinen Backkünsten zu bereichern,

der melde sich bitte bis spätestens eine Woche vorher verbindlich bei Renate Naumann (Tel. 08191/ 971005). Das erleichtert den Helfern die Planung!

Voraussichtliches Ende ist um ca. 14 Uhr.

Für die Fußballbegeisterten ist noch eine Überraschung in Arbeit, die hoffentlich gelingt!!! Sie wird rechtzeitig bekanntgegeben!



Grafik: Pfeffer

König Drosselbart – eine Märchenoper mit den DoReMi-Kinderchören

Am Sonntag, dem **22. Juli, um 14 Uhr** bringen die Kinder der Mädchen-, Buben- und Kinderchöre DoReMi die bezaubernde Märchenoper **König Drosselbart** von Gunther Martin Göttsche auf die Bühne und laden Sie herzlich dazu auf den **Riedhof** ein.

Wer kennt es nicht, das Märchen der Gebrüder Grimm, das die Geschichte der wunderschönen, aber hochmütigen Prinzessin erzählt, der kein Mann gut genug ist, um nicht ausgelacht und verhöhnt zu werden. So macht sie sich sogar über einen königlichen Heiratsbewerber wegen seines spitzen Kinns lustig und gibt ihm den Namen **König Drosselbart**. Zur Strafe muss sie den erstbesten Bettler heiraten, der an der Schlosspforte erscheint. Wie dieser Bettler es schafft, den Hochmut der schönen Prinzessin zu besiegen und wie letztlich wahre Liebe in ihr Herz einziehen darf, spielen und singen die 60 Kinder der 1.–5. Klassen, begleitet von einem kleinen Kammerorchester.

Mit spritziger, abwechslungsreicher Musik, witzigen Dialogen und dem prächtigen Bühnenbild der Riedhof-Terrasse hoffen wir, allen kleinen und großen Zuschauern einen vergnüglichen Nachmittag zu bereiten.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet die Vorstellung in der Pauluskirche statt (wegen der geringen Anzahl an Plätzen auf zwei Vorstellungen um 13.30 und 15 Uhr aufgeteilt).

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.



Gottesdienst der Jungen Gemeinde

Die Paulus-Jugend Kaufering lädt **am 22. Juli** herzlich zum Gottesdienst der Jungen Gemeinde auf dem **Riedhof** ein. Beginn ist **um 19 Uhr**, bei schlechtem Wetter ziehen wir in die Pauluskirche um.

Einen Hinweis dazu finden Sie im aktuellen Wetterbericht des Tages oder auf unserer Internetseite www.jugend-kaufering.de.

Sommerzeit

*Wie gut, dass es die Ferien gibt
Morgens aufstehen, wann man will.
Frühstücken, lange und ziemlich viel.*

*In die Badesachen, eingecremt und raus.
Die Sonne genießen und den Brunnen vor dem Haus.*

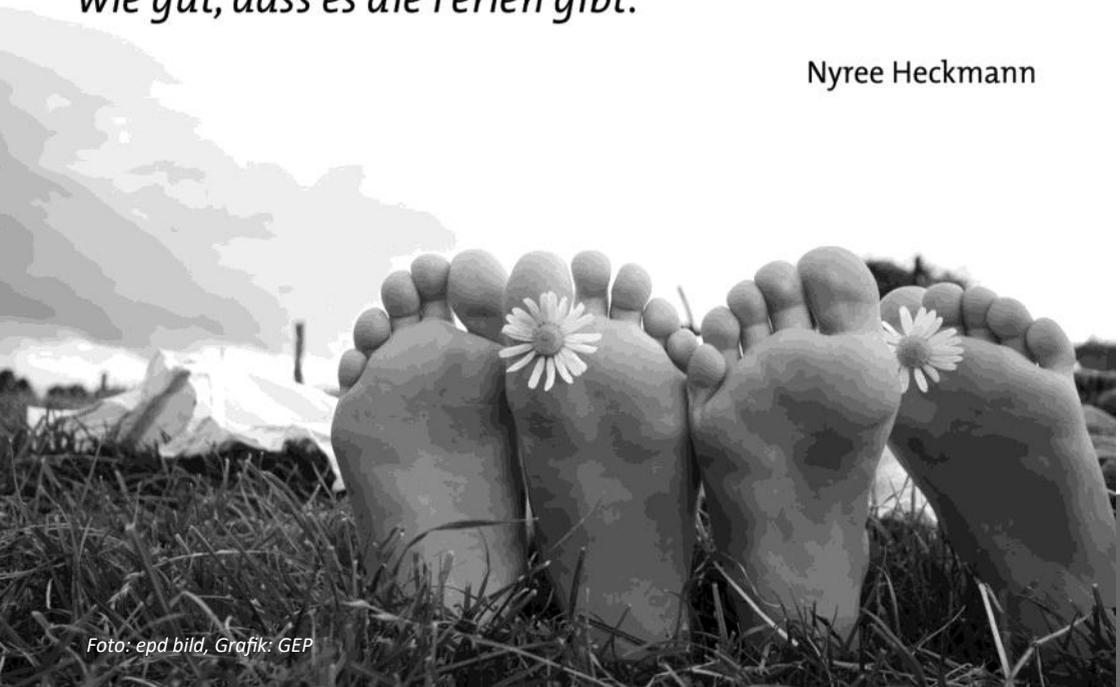
*Das klare kalte Wasser plätschert,
ein kleiner Vogel lustig zwitschert.*

*Müde in den Schatten kriechen,
mit geschlossenen Augen den Sommer riechen.*

*Schlafen, träumen unter Bäumen,
den Tag gemütlich ganz versäumen.*

*So viel Zeit noch vor mir liegt,
wie gut, dass es die Ferien gibt.*

Nyree Heckmann





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Zelten mit Überraschung

Die Israeliten zogen mit Mose durch die Wüste. Nachts schlugen sie ihre Zelte auf und machten sich am Feuer etwas zu Essen. Doch bald gab

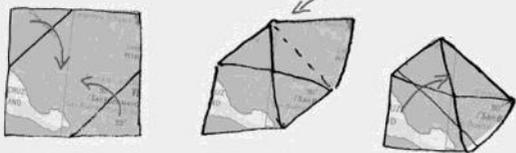


es nichts mehr. Das Volk Gottes musste hungrig schlafen gehen. Mose bat Gott um Hilfe. Und so fiel eines Tages Manna vom Himmel, etwas Feines, Weißes, Knuspriges, das nach Honigkuchen schmeckte. Die Leute vertrauten Gott. Von da ab schickte ihnen Gott jeden Morgen dieses Himmelsbrot. (2. Buch Mose, Kapitel 16)



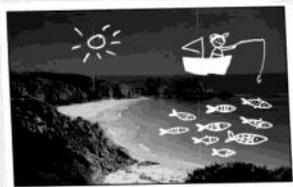
Worauf freut sich Tamara?
Ordne die Lösungsbuchstaben!

Für deine Urlaubspost



Kein Briefumschlag zur Hand? Ruckzuck kannst du aus allem, was halbwegs aus festem Papier besteht, einen Umschlag basteln: aus einer Landkarte, aus dem Hotelprospekt, aus einem Comic, aus einer Illustrierten.

Immer dasselbe: Strand, Wasser, Berge, Museen? Bemale deine Postkarten mit wasserfesten Stiften, klebe Wackelaugen auf oder schnipsle Muster aus. Mach ein Wimmelbild oder ein Suchbild draus. Lass dir was einfallen!



Ratselaufklärung: Schule

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Grafik: Benjamin



Lutherreise, die zweite—diesmal mit dem Bus

Vermessen, eine so eindrückliche Lutherreise auf zwei Seiten Gemeindebriefformat zu pressen. Da merkt man erst, was in unser Herz und den Kopf alles hineinpasst. Ich glaube, auch unsere Fotoapparate flossen über – also hier nur die Spitze des Eisbergs!



Das hervorragende Programm für fünf Tage im April 2018, verfasst von unserem erfahrenen und geschichtsbewanderten Pfarrer Jürgen Nitz und seiner wunderbaren Assistentin Heike Beger (beide im Foto links), gestaltete sich flexibel. Aber der Herr war mit dabei und führte uns an all die Plätze, die geplant waren. Auch zwei Stunden Stau auf der A71 waren kein Problem, denn die deswegen ausgefallene Tour zur Wartburg konnte auf den letzten Tag verschoben werden. Die Reisegesellschaft lernte sich schnell kennen und schätzen, die alten Bekannten und die neuen Mitglieder wuchsen zu einer harmonischen, fröhlichen Gemeinschaft zusammen (siehe Foto rechts).

Unsere sehr vorausschauende, mitdenkende Reiseleitung hatte Luthers Lebenslauf sehr übersichtlich in Zeit, Orte und Episoden gegliedert. Wir tauchten auf Luthers Spuren ins tiefe Mittelalter ein. Mit schlafwandlerischer Sicherheit bewegten wir uns von Schmalkalden und Erfurt, der Studienzeit des Reformators, zu seinem Sterbeort Eisleben. Wir übernachteten fürstlich – teilweise im Himmelbett –, wechselten zurück zu seiner Taufkirche und standen dann berührt vor seiner Totenmaske in Halle a. d. Saale.

Die Kirchen, die wir besuchten, waren alle „einen Kittel kälter“ als draußen, spiegelten mal Prunk und Macht, mal Schlichtheit, vor allem aber den Wandel der Zeiten. Die wenigen Originalrelikte aus der damaligen Zeit fanden wir in sehr modernem Umfeld vor, in den „Lutherhäusern“, die uns vielerorts begegneten.

Unsere Reisegruppe erfuhr von der Bedeutung der Wegbegleiter Martin Luthers: Philipp Melanchthon, Lucas Cranach der Ältere, Friedrich der Weise und nicht zuletzt Luthers Frau Käthe. Keiner kann ohne feurige Mitstreiter etwas erreichen. Immer deutlicher erkannten wir die revolutionäre Kraft von Luthers Ideen und Einsichten, die in die politische Wirklichkeit wie auch in das Leben der Bauern und Handwerker hineinwirkten. Beeindruckend und berührend mitzuerleben, wie Gott



einen brillanten Geist, der doch so sehr im schwachen menschlichen Verhalten verhaftet war, für weltbewegende Veränderungen begnaden kann. Sehr fasziniert konnten wir das in Wittenberg im Reformationsgemälde von Yadegar Asisi nach-erleben. Ich spürte in meinem Herzen das Bedürfnis, die eigene Zeit wieder neu von Gott her zu denken. Es wäre so nötig!

Unsere täglichen Andachten an Luthers Wirkungsstätten nahmen uns hinein in seine geistlichen Anliegen und Erkenntnisse. Ganz besonders tief ins Herz drang die Abendmahlsfeier in der stillen Schlosskirche, an den Gräbern von Luther und Melanchthon.

Unsere Reisegruppe kam sehr erfüllt und dankbar für Gottes Dabeisein sowie die perfekte Vorbereitung und herzliche Begleitung wohlbehalten tief in der Nacht wieder in Kaufering an.

Viele Eindrücke und Erlebnisse dieser Reise bleiben unerwähnt. Aber vielleicht macht gerade das Lust, sich selbst einmal zu solch einer Spurensuche aufzumachen.

Renate Pertl

Regenbogen-Psalm

Der Regenschauer zieht vorüber, schon scheint die Sonne.
Am dunklen Himmel sehe ich, Gott, Deinen Regenbogen.

Rot ist Dein Herz, das für mich schlägt.
Deine Leidenschaft umschließt die ganze Schöpfung.

Orange ist die Lebensfreude, die in mir sprudelt.
Mein Gott, Du erfüllst mich mit guten Ideen.

Gelb ist Deine Klarheit, mit der Du uns erleuchtest.
Wir sollen ordnen und nicht verwirren.

Grün ist die Hoffnung, die Du in uns pflanzt.
Das Leben wächst und gedeiht. Und wir mittendrin.

Hellblau ist Deine Wahrheit, die uns weit macht.
Sie ist grenzenlos wie Dein Himmel über uns.

Blau ist die Treue, die mich trägt.
Mein Gott, ich kann loslassen und dem Leben trauen.

Violett ist Dein Geist, mit dem Du mich berührst.
Ich bete Dich an und spüre Deine Nähe.

Deinen Regenbogen, mein Gott, sehe ich am Himmel.
Deine Lieblingsfarbe ist bunt.

REINHARD ELLSEL

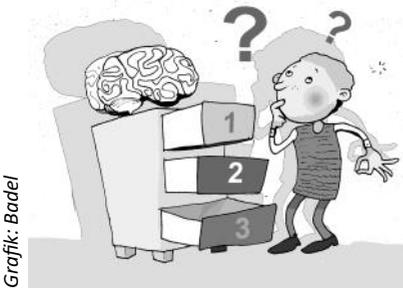
Wer sucht, der findet

Möge es so sein – wenn nicht immer, so doch meistens! Eigentlich hatte ich gedacht, jetzt wird alles einfacher und übersichtlicher – nach unserer großen Aufräumaktion! Aber ganz im Gegenteil. Ich bin auf der Suche wie nie zuvor in meinem Leben. Ich ärgere mich über mich selbst, halte mich für beginnend äußerst alt und schaue verzweifelt auf die Uhr. Wie die Zeit verrinnt. Und ich habe immer noch nicht gefunden, was ich vermisse.

Dabei hatte ich mir alles so schön ausgedacht. Dieses Teil passt super zu den Elektrosachen, jenes packe ich von jetzt an zum Bettzeug. Aber wo ist denn nun dieses verflixte Reisenackenhörnchen? Nicht bei den Bettsachen, bei den Taschen auch nicht. Die Schlafsäcke sind auch ganz unter sich. Mein Blutdruck steigt! Unverrichteter Dinge ziehe ich meinen Kopf aus dem Wandschrank und unter dem Bett hervor. Mein Gehirn hat fröhlich alle möglichen alten Plätze gespeichert (alles schon dreimal durchsucht), weigert sich aber beharrlich, das letzte Update aufzuzeigen.

Beim Durchstöbern meiner Wohnstatt stoße ich unverhofft auf die verloren geglaubte Picknickdecke – juhu – und auch ein verschollener Rucksack taucht wieder auf. Wo tue ich diese Schätze jetzt nur hin? Am besten lasse ich sie, wo sie sind, denn jetzt weiß ich ja, wo sie sich aufhalten. Das Reisehörnchen bleibt verschwunden, dafür habe ich ein kleines aufblasbares Kissen gefunden, als Trost, als Ersatz oder einfach zur Beruhigung und zum Loslassen können dieser unsäglichen Suchaktion. Ich bin schon gespannt, wo ...

Nach diesem Nichtfinde-Erlebnis stellt mein Herz ganz frech Fragen: „Hast du schon mal so intensiv nach Gott gesucht?“, „Warst du so verzweifelt, weil er sich nicht auf die Schnelle finden ließ?“, „Hat es dir so viel Unruhe bereitet, ohne IHN zurecht kommen zu müssen?“.



Grafik: Badel

In der Bibel steht, dass Gott uns beharrlich sucht, er gibt nicht auf, er lässt sich nicht ablenken, ist auch mit keinem Ersatz zufrieden. Er lässt sogar alles andere stehen und liegen – um mich zu finden. Möge Gott uns bald finden und wir ihn auch!

Renate Pertl

Auffangen und Mut machen

Die Aktion 1+1 schafft Arbeit!

Kollekte am 1. Juli 2018

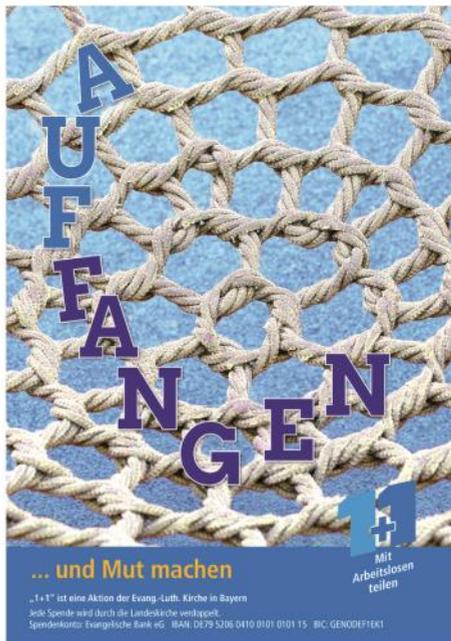
Haben Sie schon einmal ein Netz für Ihre Sicherheit gebraucht? Vielleicht beim Bergwandern oder für Kinder beim Trampolinspringen. Wenn Sie Artist in einer Zirkuskuppel sind oder Dachdecker hoch oben auf einem Gerüst, dann ist so ein Netz lebensnotwendig. Hier können Sie leicht in eine Situation kommen, die so nicht geplant war. Dann brauchen Sie ein Netz, das Sie auffängt.

Die „Aktion 1+1“ ist auch so ein Netz. Ein Netz für Menschen, bei denen das Leben anders lief, als sie es sich vielleicht vorgestellt hatten, die in Situationen gekommen sind, in denen sie aufgefangen werden müssen. Es sind Menschen, die wegen Krankheit ihren Arbeitsplatz verloren haben, die aus unterschiedlichen Gründen ihre Ausbildung nicht abgeschlossen haben, die aus ihrer Heimat fliehen mussten oder die einfach nur zu alt sind, um auf dem Arbeitsmarkt eine Chance zu bekommen.

Wer aufgefangen wird, bekommt Mut und kann neu anfangen.

Zum Beispiel Konrad F., alleinstehend, ohne Ausbildung, war lange Jahre arbeitslos, zwischendurch ein paar Aushilfsjobs. Um ihm eine feste Anstellung zu verschaffen, arbeiteten Pfarrer, Ehrenamtliche und die „Aktion 1+1“ zusammen. Durch dieses Netz konnte Konrad F. von seiner Kirchengemeinde angestellt werden. Das gibt Auftrieb und Selbstvertrauen.

Oder Ansumane, der aus Eritrea fliehen musste, und Sabine, die der Tod der Mutter aus der Bahn geworfen hat. Beide machen heute eine Ausbildung. Damit dieser Schritt ins Berufsleben gelingt und Krisen gemeistert werden können, stehen ihnen Mentoren und Ehrenamtliche zur Seite, die durch die „Aktion 1+1“ unterstützt werden.



Mit über 550.000 Euro verdoppelter Spenden im letzten Jahr konnte die "Aktion 1+1" Arbeitsplätze für 372 Personen fördern, davon 94 Jugendliche in Ausbildung, dazu noch die sozialpädagogische Betreuung bei 564 Arbeitsgelegenheiten für sogenannte „Ein-Euro-Jobber“ und Flüchtlinge.

Helfen Sie mit Ihrer Spende, damit die „Aktion 1+1“ auch in diesem Jahr Menschen auffangen kann, um ihnen für ihr Leben neuen Mut zu machen.

Spendenkonto
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kaufering, IBAN:
DE96 7005 2060 0022 1261 63
BIC: BYLADEM1LLD
Verwendungszweck: Aktion 1+1



Regelmäßige Gruppen und Kreise

Sonntag	10:30	Gebet für den Gemeindeverein jeden 3. Sonntag im Monat (unter Vorbehalt) nach dem Vormittags-Gottesdienst in der Kapelle im 1. Stock Kontaktperson: Claudia Kölling-Groeger	70250
Montag	16:30 17:45	DoReMi-Kinderchor (4.-5. Klasse) DoReMi-Jugendchor , Gesamtprobe DoReMi-Jugendchor , Stimmproben mit Silvia Elvers	4019700
	19:30	gospel groove mit Manfred Klein 1. und 3. Montag im Monat im Thomas-Morus-Haus	657486
Dienstag	14:30	Seniorenkreis , 2. und 4. Dienstag im Monat mit Jürgen Nitz und Klara Heiler (Tel.nr. re.)	0170/ 2178721
	14:30 15:30 16:30	DoReMi-Chöre: Chorspatzen (nur Vorschulkinder) Knabenchor (1.-3. Klasse) Mädchenchor (1.-3. Klasse) mit Silvia Elvers	4019700
	18:45	Fürbittgebet in der Kapelle Mit Margrit Zimmermann und Hildegard Blachnitzky	7514 6179
	20:00	Kirchenchor mit Harald Spengler jeden Dienstag	64515
Mittwoch	9:30	Kirchenmäuse , im Ichthys-Raum mit Hannah Weiß	0177- 2464018
Donners- tag	19:00	Posaunenchor mit Maximilian Mayer Ansprechperson: Stephan Vater	08248- 3849820
Freitag	19:30	Teestube mit Hannes Fremgen und Team	6571847



Gemeindeglieder im Mai 2018: 3.096



Auf einen Blick

Kirchenvorstand:	Montag	11.6. (öffentliche Sitzung), 9.7.	19:30
Seniorenkreis:	Dienstag	12.6., 26.6., 10.7., 24.7., 14.8., 28.8.	14:30
Wächterrufgebet:	Wechselnd	22.6., 22.7., 22.8.	0:00– 24:00



Nr.	Leitung E-Mail	Tel.	Tag Uhrzeit	Häufig- keit	Treffpunkt	Aufnahme- möglichkeit	Pers. zahl
1	Aechtner Helga haechtner@gmx.de	7287	Mi 19:30	alle 14 Tage	bei Aechtner	bereit für jedes Alter	5
	Zimmermann Margrit	7514					
2	Endres Sonja sonja.endres@yahoo.de	08248/864	Do 19:00- 21:00	alle 14 Tage	bei Endres, Hurlach	auf Anfrage	7
	Bingemann Anne	08248/7219					
3	Hauskreis "Predigttext" Blachnitzky Hildegard & Horst u.a. horst@blachnitzky.net	6179	Fr 19:30	ca. alle 14 Tage	wechselnd	schnupper- fähig	9
4	Blachnitzky Britta britta@blachnitzky.net	971935	Fr 20:00- 22:00	nach Verein-	Bei Blachnitzky	derzeit nicht Frauen	16
5	Braun Peter braun@praxisleben-lebenspraxis.de	9850293	Mi 20:00	1 x im Monat	wechselnd	derzeit nicht	8
6	Braun Peter braun@praxisleben-lebenspraxis.de	9850293	So abends	1 x im Monat	wechselnd	derzeit nicht	5
7	Haas Dorothea & Günter guenter.haas@online.de	968869	Do 19:30	jede Woche	wechselnd	auf Anfrage 40-65 J.	7

Hauskreise der Pauluskirche

Nr.	Leitung E-Mail	Tel.	Tag Uhrzeit	Häufig- keit	Treffpunkt	Aufnahme- möglichkeit	Pers. zahl
8	Kreutzer Isolde	65140	Mi 20:00	alle 3 Wochen	Bei Kreutzer	derzeit nicht 50-63 J.	10
	Ulrich-Kreutzer@t-online.de						
9	Mayer Alfred	64329	Di 19:30	alle 14 Tage	Alfreds Büro	derzeit nicht 30-65 J.	7
	alfred.mayer@arcor.de						
10	Metzner Detlev	966067	Mi 20:00	jede Woche	wechselnd	auf Anfrage 40-50 J.	6
	Selbmann Holger	0173/3955422					
	holger.selbmann@gmx.de						
11	Schneider Jutta	64541	Mo 20:00	alle 14 Tage	wechselnd	auf Anfrage nur Frauen	5
	jutta.k.schneider@gmx.de						
12	v. Schnurbein Ingrid & Rennwart	429191	Mi 19:00	alle 14 Tage	Im Wechsel	derzeit nicht 60 J. und mehr	12
	rischnurbein@gmx.de						
13	v. Schnurbein Ingrid & Rennwart	429191	Do 20:00	1 x im Monat	bei I. & R. v. Schnurbein	auf Anfrage 50-80 J.	7
	rischnurbein@gmx.de						
14	Tabel Wilma + Klaus	70826	Mi 19:30	1. + 3. im Mo-	bei Tabel	bereit für jedes Alter	7
	klaus.tabel@arcor.de						
15	Jordan Lea	08196/930216	Mi 19:30	jede Woche	wechselnd	auf Anfrage Frauen	6
	Lea.Jordan@gmx.net						
16	Schellenberg Nick	0152/56113948	wech- selnd	jede Woche	Teestube	auf Anfrage 16-22 J.	9
	schellenberg_n@web.de						
17	Frohnwieser Nicole	0176/62762305	Di 19:30	jede Woche	Teestube	derzeit nicht Mädchen	18
	nicole-one@gmx.de						
18	Fremgen Hannes	6571847 oder 0163/7616650	Di oder Mi 17:00- 19:00	jede Woche	Teestube	derzeit nicht Jungen 14-18 J.	10
	hannes.fremgen@online.de						
19	Schappert Manu	429640 oder 0177/2336828	wech- selnd	alle 14 Tage	wechselnd	auf Anfrage 25-38 J.	5
	manuela_schappert@web.de						
20	Schappert Manu	429640 oder 0177/2336828	wech- selnd	jede Woche	wechselnd	auf Anfrage Frauen ab 17 J.	10
	manuela_schappert@web.de						

Taufen



„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139,5)

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir die Daten nur in der gedruckten Ausgabe des Paulus-Briefs.

Trauungen



„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ (Römer 15,7)

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir die Daten nur in der gedruckten Ausgabe des Paulus-Briefs.

Beerdigungen



„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein.“ (Offenbarung 21,4)

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir die Daten nur in der gedruckten Ausgabe des Paulus-Briefs.

Gottesdienste im Juni 2018

Sonntag	3.6.	9:30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl   
Freitag	8.6.	16:30	Gottesdienst im Seniorenstift
Sonntag	10.6.	9:30	Gottesdienst <i>Musikalische Gestaltung: Kirchenchor</i> 
		19:00	Abendgottesdienst in freier Form
Sonntag	17.6.	9:30	Gottesdienst 
		9:30	Gottesdienst in Scheuring
Freitag	22.6.	16:30	Gottesdienst im Seniorenstift
Sonntag	24.6.	9:30	Gottesdienst <i>Musikalische Gestaltung: DoReMi</i> 
		19:00	Willkommensgottesdienst für die neuen Konfirmanden im GD der Jungen Gemeinde <i>mit Band</i>



Kirchencafé ist nach dem Gottesdienst geöffnet.



Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder findet parallel zum Sonntagvormittagsgottesdienst statt; ebenso der Kindergottesdienst „Von Anfang an“ für Kinder von 0–3 Jahren



Maxi-Gottesdienst (für Kinder ab der 5. Klasse)

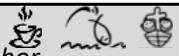


MONATSSPRUCH
JUNI 2018

Vergesst die **Gastfreundschaft**
nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen,
Engel beherbergt.

HEBRAER 13,2

Gottesdienste im Juli 2018

Sonntag	1.7.	9:30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl  <i>Musikalische Gestaltung: Gospelchor</i> (Kollekte für Aktion 1 + 1, siehe S. 13)
		19:00	Lobpreisabend im Gemeindesaal
Freitag	6.7.	16:30	Gottesdienst im Seniorenstift
Sonntag	8.7.	9:30	Gottesdienst 
		19:00	Abendgottesdienst in freier Form
Sonntag	15.7.	10:00	Gottesdienst zum Kleinen Gemeindefest (siehe auch S. 10) 
Freitag	20.7.	16:30	Gottesdienst im Seniorenstift
Sonntag	22.7.	9:30	Gottesdienst 
		19:00	Open-Air-Gottesdienst der Jungen Gemeinde auf dem Riedhof (siehe auch S. 11)
Sonntag	29.7.	9:30	Gottesdienst <i>Musikalische Gestaltung:</i> <i>Barbara Voigtmann und Freunde</i>

**Das Kigo-Team ist ab 29. Juli im wohlverdienten URLAUB!
Der nächste Kindergottesdienst findet am 9. September statt.
Wer in den Ferien mit Kindern in die Kirche kommen möchte,
kann gern den Von-Anfang-an-Raum nutzen.
Dort gibt es auch Live-Übertragungen der Gottesdienste.
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!**

MONATSSPRUCH
JULI 2018

Säet **Gerechtigkeit** und
erntet nach dem Maße der **Liebe!** pflüget ein Neues,
solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt
und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

HOS 10,12

Gottesdienste im August 2018 (unter Vorbehalt)

Freitag	3.8.	16:30	Gottesdienst im Seniorenstift	
Sonntag	5.8.	9.30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (kein Kirchencafé)	
Sonntag	12.8.	9:30	Gottesdienst	
Freitag	17.8.	16.30	Gottesdienst im Seniorenstift	
Sonntag	19.8.	9:30	Gottesdienst	
Freitag	24.8.	16:30	Gottesdienst im Seniorenstift	
Sonntag	26.8.	9:30	Gottesdienst	
Sonntag	2.9.	9:30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	



Unsere Gottesdienste werden aufgenommen und auf CD gebrannt. Diese Aufnahmen können erworben oder ausgeliehen werden. Außerdem gibt es sie als Download im Internet.

Ansprechpartner für die CD:

Hildegard Blachnitzky, Tel. 6179.

Ansprechpartner für die Internet-Zugangsdaten:

Günter Haas,

guenter.haas@online.de.



MONATSSPRUCH
AUGUST 2018

Gott ist **Liebe**, und wer
in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und
Liebe **Gott** bleibt in ihm.

1. JOHANNES 4,16

Termine zum Vormerken

Donnerstag	07.06.18	Bible-Diving im Blauen Salon (siehe auch S. 9)	19:30
Montag	11.06.18	Kirchenvorstandssitzung (öffentlich)	19:30
Samstag/ Sonntag	16./ 17.06.18	Kletterschulung (1. Block) für junge Leute ab 15 J. (siehe auch S. 8)	18:00-21:00 9:00-12:00
Freitag– Sonntag	22.– 24.06.18	Wochenend-Seminar für Jugendliche in Riedererau	
Samstag	30.06.18	Männer-Ausflug (Tel. 08191/6930, Dr. Hartmut von Schnurbein)	
Mittwoch	04.07.18	Info-Abend für die neuen Konfirmanden	19:00
Samstag/ Sonntag	07./ 08.07.18	Kletterschulung (2. Block) für junge Leute ab 15 J. (siehe auch S. 8)	18:00-21:00 9:00-12:00
Donnerstag	12.07.18	Bible-Diving im Blauen Salon (siehe auch S. 9)	19:30
Sonntag	15.07.18	Kleines Gemeindefest Gottesdienst, anschließend Weiß- wurstfrühschoppen im Innenhof der Pauluskirche (siehe auch S. 10)	10:00
Sonntag	22.07.18	König Drosselbart —eine Märchen- oper mit den DoReMi-Kinderchören Open-Air auf der Riedhof-Terrasse (siehe auch S. 11)	14:00
Sonntag– Montag	29.07.– 13.08.18	Sommerfreizeit auf Korsika für Jugendliche ab 14 J. und junge Erwachsene	

ACHTUNG—WEGEN DER URLAUBSZEIT VORVERLEGT!

**Redaktionsschluss für den nächsten
Paulus-Brief (September–November 2018):**

6. Juli 2018!

Bitte schicken Sie Ihre Artikel (als Word-Dokumente) und Bilder
(als TIFF– oder JPEG-Dateien, mit Quellenangabe) per E-Mail an:

petra.schwarz2@elkb.de

Termine zum Vormerken

Freitag	21.09.18	Männer-Treffen im Brückenwirt	19:00
Sonntag	30.09.18	Lobpreisabend Im Gemeindesaal	19:00
Donnerstag	04.10.18	Bible-Diving im Blauen Salon (siehe auch S. 9)	19:30
Sonntag	14.10.18	Stiftungskonzert für die evang. Gemeindestiftung Kaufering mit Markus Philipper, Piano (Realschule Kaufering)	17:30
Sonntag	21.10.18	Wahl des Kirchenvorstands (siehe auch S. 4)	
Mittwoch	07.11.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00
Donnerstag	08.11.18	Daniel Kallauchs Mitmach-Musik-Familien-Show „Ganz schön stark“ für alle ab 5 Jahren (in der Sporthalle Kaufering)	17:00
Mittwoch	14.11.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00
Sonntag	18.11.18	Lobpreisabend Im Gemeindesaal	19:00
Mittwoch	21.11.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00
Mittwoch	28.11.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00
Mittwoch	05.12.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00
Mittwoch	12.12.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00
Mittwoch	19.12.18	Alpha-Kurs mit Pfr. Ranke	19:00-21:00

Foto: Wodicka



Konten



Spenden an die eigene Gemeinde, Gemeindefonds und an Dritte außerhalb unserer Kirchengemeinde

(z.B. Brot für die Welt, Sammlungen Diakonie, Katastrophenhilfe):

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kaufering

IBAN: **DE96 7005 2060 0022 1261 63**

BIC: BYLADEM1LLD

Kirchgeld:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kaufering

IBAN: **DE49 7005 2060 0022 2787 17**

BIC: BYLADEM1LLD

Kasualgebühren, Freizeiten, Teilnehmergebühren:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kaufering

IBAN: **DE25 7005 2060 0000 0820 57**

BIC: BYLADEM1LLD

Kinderhaus Paul & Paulinchen:

Evang.-Luth. DB Weilheim

IBAN: **DE16 7035 1030 0032 2273 32**

BIC: BYLADEM1WHM

Evangelischer Gemeindeverein Kaufering e.V.

(Kinderdorf Dorohoi, Mitarbeiter und Jugendleiter unserer Gemeinde, Sozialarbeit für Asylbewerber, Verwaltungskraft Pfarrbüro):

Evangelischer Gemeindeverein Kaufering e.V.

IBAN: **DE40 7009 3200 0008 6786 00**

BIC: GENODEF1STH



Pfarrer	Jürgen Nitz, Hans-Meier-Str. 1, Kaufering dienstfrei: Mittwoch und Donnerstag juergen.nitz@elkb.de	08191-7275
Pfarrer	Stephan Ranke, Staufenstr. 1, Landsberg dienstfrei: Montag und Freitag stephan.ranke@elkb.de	0175-5971949
Diakon	Alfred Mayer, Saalestr. 65, Kaufering dienstfrei: Mittwoch Büro: Rorbachstr. 5, Kaufering alfred.mayer@elkb.de	0178-3329000 64329
Pfarramt 	Hans-Meier-Str. 1, 86916 Kaufering Sekretärinnen: Christine Zimmermann, Karin Schmidt E-Mail: pfarramt.kaufering@elkb.de Homepage: www.kaufering-evangelisch.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9–12 Uhr Do 16-18 Uhr Mittwoch geschlossen!	08191-7275 Fax: 971684
Vertrauensleute	Renate Pertl, Ahornring 34 Jürgen Büschelberger, Haidenbucherstr. 11	429609 64308
Kinderhaus Paul und Paulinchen	Leiterin: Thea Untch, Löhestr. 3 (Kindergarten und Kinderkrippe) E-Mail: kita.paul-paulinchen@elkb.de Homepage: www.kindergarten-kaufering.de	6811
Gemeindeverein	Alfred Mayer, Rorbachstr. 5, E-Mail: kontakt@gemeindeverein-kaufering.de	64329
Jugendreferenten	Hannes Fremgen (dienstfrei: Montag) und Manuela Schappert, Hans-Meier-Str. 1	6571847
Hauskreis-beauftragte	Rennwart und Ingrid von Schnurbein, Dr.-Gerbl-Str. 46	429191

Grafik: Lenz

Inhaltsverzeichnis

02 Leitartikel	19 Regelmäßige Gruppen und Kreise
04 Kirchenvorstandswahl	20 Auf einen Blick / Hauskreise
06 Aus dem Kirchenvorstand	22 Freud und Leid
07 Reinigungskraft gesucht!	23 Gottesdienste Juni 2018
08 Neues aus der Jugendarbeit	24 Gottesdienste Juli 2018
09 Bible-Diving	25 Gottesdienste August 2018
10 Sommeraktionen der Pauluskirche	26 Termine zum Vormerken / Redaktionsschluss nächste Ausgabe
12 Text Sommerzeit	28 Konten
13 Kinderseite	29 Wir sind für Sie da
14 Bericht Lutherreise	30 Impressum
16 Regenbogen-Psalm	31 Gemeindestatistik 2015–2017
17 Wer sucht, der findet	
18 Aktion 1 + 1	

Impressum

Herausgeber:	Evang.-Luth. Pfarramt, Hans-Meier-Str. 1, 86916 Kaufering Tel.: 08191/7275, Fax: 971684
Redaktion:	Hildegard Blachnitzky, Angela Froitzheim, Petra Schwarz, unter Mitarbeit von Karin Schmidt
Layout:	Petra Schwarz
Titelfoto:	pxhere/CC0
Umschlaggestaltung/ Bildbearbeitung:	Ulf J. Froitzheim
Korrektur:	Hildegard Blachnitzky, Angela Froitzheim, Stephan Ranke
Druck:	Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen, Auflage: 1.000 Stück



www.blauer-engel.de/uz14

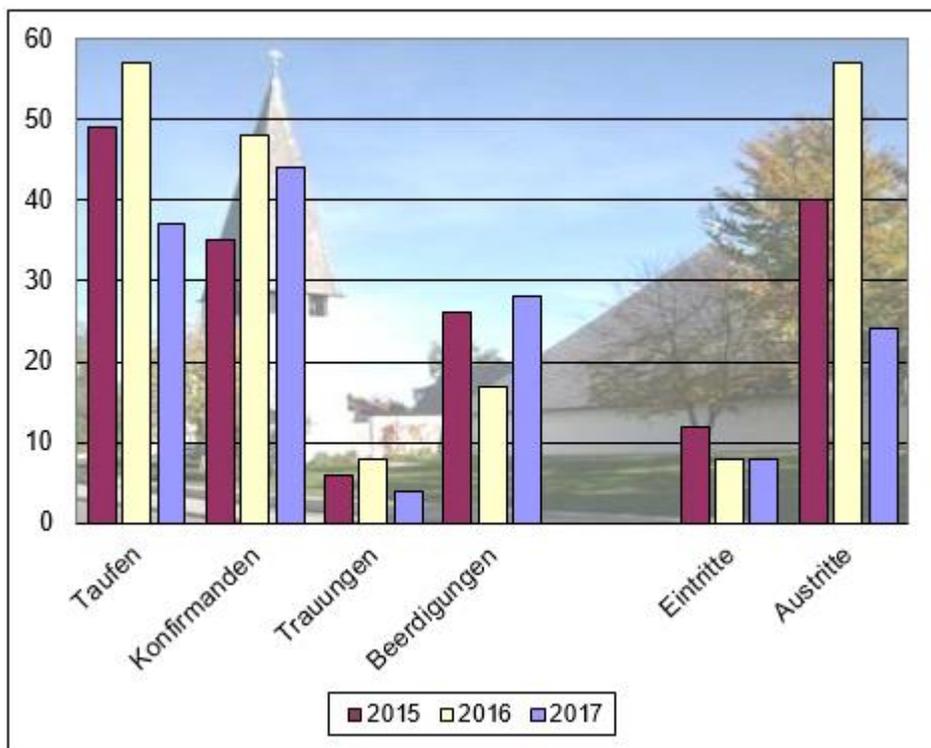
- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Durch die Verwendung von Naturschutz-Papier statt Standardpapier haben wir ca. 1.545 l Wasser, ca. 132 kWh Energie und ca. 97 kg Holz eingespart (Grundlage der Berechnung bilden Durchschnittswerte, die das Umweltbundesamt veröffentlicht hat).

Gemeindestatistik 2015–2017

Amtshandlungen	2015	2016	2017
Taufen	49	57	37
Konfirmationen	35	48	44
Hochzeiten	6	8	4
Beerdigungen	26	17	28
Eintritte	12	8	8
Austritte	40	57	24



Auf Luthers Spuren ökumenisch unterwegs

